

**Kontakt:**

IFH Köln  
Sabrina Fritsche  
Unternehmenskommunikation

+49 (0) 221 94 36 07-827

[s.fritsche@ifhkoeln.de](mailto:s.fritsche@ifhkoeln.de)

[www.ifhkoeln.de](http://www.ifhkoeln.de)

## **Mehr als acht von zehn Apothekern fordern Apothekenpflicht für HIV-Selbsttests**

*Der aktuelle APOkix des IFH Köln zeigt: Die Mehrheit der Apotheker fordert eine Apothekenpflicht für HIV-Selbsttests und ist gegen den freien Verkauf im Einzelhandel. Die Konjunkturindizes entwickeln sich im August unterschiedlich.*

**Köln, 03. September 2018** – HIV-Selbsttests, die sich eigenständig Zuhause durchführen lassen, sollen voraussichtlich ab Herbst in Deutschland erhältlich sein. Apotheker stehen den Selbsttests grundsätzlich positiv gegenüber: So bewerten es acht von zehn Apothekern positiv, dass durch einen leichteren Zugang zu HIV-Tests die Dunkelziffer der HIV-Infizierten verringert und damit eine unbewusste Übertragung des Virus verhindert werden kann. Das zeigen die Ergebnisse der aktuellen APOkix-Umfrage des IFH Köln. Die deutliche Mehrheit der rund 200 befragten Apothekenleiterinnen und -leiter ist allerdings gegen den freien Verkauf im klassischen Einzelhandel. Stattdessen fordern 87 Prozent eine Apothekenpflicht für den Verkauf der HIV-Selbsttests.

### **Angemessene Gesundheitsberatung muss gewährleistet sein**

Für mehr als neun von zehn APOkix-Teilnehmern ist die Apothekenpflicht bei HIV-Selbsttests unerlässlich, um eine angemessene Gesundheitsberatung rund um die Anwendung und die möglichen Folgen einer Diagnosestellung sicherzustellen. Diese Beratung durch Fachpersonal sei beim Verkauf über den Einzelhandel nicht gewährleistet. Zudem befürchten 97 Prozent der Apothekenleiterinnen und -leiter, dass Patienten mit der Anwendung der Tests und der Diagnose allein gelassen werden, wenn sie für den HIV-Selbsttest keine Apotheke aufsuchen müssen.

### **Konjunkturindizes entwickeln sich unterschiedlich**

Der Blick auf die aktuelle Apothekengeschäftslage verschlechtert sich im August wieder und sinkt auf 82 Punkte. Nur noch 20 Prozent der APOkix-Teilnehmer bewerten die derzeitige Geschäftslage positiv. Der Index für die erwartete Geschäftsentwicklung steigt leicht auf 70,7 Punkte. Das entspricht zwar einem Plus von knapp sechs Punkten im Vergleich zum Vorjahr, insgesamt bleibt der Wert aber weiterhin deutlich unterhalb der neutralen 100-Punkte-Marke.

*Wörter der Meldung: 278*

*Zeichen der Meldung (inkl. Leerzeichen): 2.160*

### Befürworten Sie eine mögliche Apothekenpflicht für HIV-Selbsttests?



#### Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

- 87 Prozent der Befragten fordern eine Apothekenpflicht für HIV-Selbsttests.
- 81 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass durch einen vereinfachten Zugang zu HIV-Selbsttests die Dunkelziffer der Infizierten ohne Kenntnis über ihre Erkrankung verringert werden kann und dadurch eine unbewusste Übertragung des Virus verhindert werden kann.
- 93 Prozent der Befragten sind gegen den freien Verkauf von HIV-Selbsttests im klassischen Einzelhandel.
- 93 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass die Apothekenpflicht bei HIV-Selbsttests unerlässlich ist, um eine angemessene Gesundheitsberatung rund um die Anwendung und die Folgen einer möglichen Diagnosestellung sicherzustellen.
- Der Konjunkturindex für die aktuelle Geschäftslage sinkt im August auf 82,0 Punkte.
- Der Konjunkturindex für die erwartete Geschäftslage steigt im August auf 70,7 Punkte.

*Daten und Grafiken aus dieser Pressemitteilung dürfen nur im Rahmen journalistischer oder redaktioneller Zwecke genutzt werden. Die werbliche und kommerzielle Nutzung sowie Aufbereitung für eine vertragsbasierte Weitervermarktung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für Statistikportale.*

#### Über den APOkix

Der Apothekenkonjunkturindex APOkix des IFH Köln ist das Stimmungsbarometer im deutschen Apothekenmarkt. In den monatlichen Onlinebefragungen werden Apothekeninhaberinnen und -inhaber zur Einschätzung ihrer aktuellen und erwarteten Umsatzlage befragt. In monatlich wechselnden Zusatzfragen werden zudem aktuelle Marktthemen beleuchtet. Der APOkix wird unterstützt von der NOWEDA eG Apothekergenossenschaft und dem Deutschen Apotheker Verlag. Die aktuellen APOkix-Ergebnisse können unter [www.apokix.de](http://www.apokix.de) kostenfrei heruntergeladen werden.

#### Über das IFH Köln

Als Brancheninsider liefert das IFH Köln Information, Research und Consulting zu handelsrelevanten Fragestellungen im digitalen Zeitalter. Das IFH Köln ist erster Ansprechpartner für unabhängige, fundierte Daten, Analysen und Strategien, die Unternehmen erfolgreich und zukunftsfähig machen. Mit der Marke ECC Köln ist das IFH Köln seit 1999 im E-Commerce aktiv und bearbeitet Zukunftsthemen im Handel: z. B. Cross-Channel-Management, Mobile Commerce oder Payment. In maßgeschneiderten Projekten werden Kunden bei strategischen Fragen rund um E-Commerce- und Cross-Channel-Strategien, bei der Entwicklung neuer Märkte und Zielgruppen oder bei Fragen der Kanalexzellenz unterstützt.

Weitere Informationen unter: [www.ifhkoeln.de](http://www.ifhkoeln.de)